Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 14 (1936)

Heft: 10

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

will daneben namentlich auch der Förderung der Pilzkunde in unseren Schulen dienen, indem sie durch die 190 schematischen Textfiguren in recht anschaulicher Weise die Grundbegriffe über unsere Pilze vermittelt. Möge daher das neue Pilzbüchlein, das aus langjähriger Erfahrung des Autors hervorgegangen ist, recht vielen ein zuverlässiger Wegweiser werden. *Mollet*.

VEREINSMITTEILUNGEN

sind bis zum 3. des Monates an den Verlag einzusenden.

Bitte, bei Adressänderungen die neue Adresse mit Angabe der bisherigen Herrn Ernst Minder, Wagenführer, Zuchwil (Solothurn), zu melden.

BERN

Monatsversammlung: Montag den 19. Oktober 1936, 20 Uhr, im Vereinslokal, Café «de la Poste»,

Neuengasse.

Samstag den 24. Oktober 1936: Familienbummel durch den Bremgartenwald mit anschliessender gemütlicher Vereinigung im Restaurant «Neubrücke». Besammlung der Teilnehmer: 14 Uhr beim Tramhäuschen Bubenbergplatz. Ankunft in der Neubrücke zirka 16 Uhr. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Wir erwarten zahlreichen Aufmarsch.

CHUR UND UMGEBUNG

Monatsversammlung: Freitag den 23. Oktober 1936, abends 8 Uhr, im Hotel «Rebleuten», I. Stock.

HORGEN UND UMGEBUNG

Der angezeigte Pilzschmaus wurde in Anbetracht der schlechten Witterung auf das nächste Jahr verschoben.

Die zuerst auf den 4. Oktober vorgesehene Pilzexkursion wird auf Sonntag den 18., eventuell 25. Oktober verlegt. Treffpunkt Bahnhof Oberdorf, morgens 8 Uhr. Dauer bis zirka 1—2 Uhr.

Ziel: Waldungen oberhalb Horgen.

Mitgliederbeiträge. Wir machen unsere Mitglieder höflich darauf aufmerksam, dass der Beitrag für das zweite Halbjahr 1936 am 1. Oktober fällig geworden ist und ersuchen um Bereithaltung von Fr. 3.50, damit unserem Einzüger unnütze Gänge erspart bleiben.

Monatsversammlung: Montag den 26. Oktober 1936, 20 Uhr, im «du Lac». Der Vorstand.

OLTEN UND UMGEBUNG

Exkursionen 1936: In den Monaten Juli bis Oktober werden bei günstiger Witterung jeden ersten und dritten Sonntag des betreffenden Monats Vormittags-Exkursionen ausgeführt; bei schlechter Witterung Verschiebung auf den nächsten Sonntag, Bettag.

Besammlung: Immer punkt 6 Uhr 15 beim Brunnen auf dem Bahnhofplatz. Zu weiteren, auch ganztägigen Exkursionen wird per Karte besonders eingeladen.

Pilzkontrolle durch den städt. Pilzkontrolleur J. Dysli, Stadtpolizei, und auf Wochenmärkten,

falls abwesend, durch Hrn. F. Jeker, Stadthaus, Bureau 13.

WINTERTHUR

Monatsversammlung: Montag den 19. Oktober 1936, 20 Uhr, im Lokal zum «Rössli», Steiggasse 1, I. Stock. Zahlreichen Besuch erwartet gerne

Der Vorstand.

Werte Mitglieder!

Wir machen euch darauf aufmerksam, dass in nächster Zeit die Vorführungen der Kulturfilmgemeinde Winterthur wieder beginnen. Dieselben finden abwechslungsweise in den Kinos Talgarten und Neumarkt je Sonntag vormitttags $10^{1}/_{2}$ Uhr statt. Die Ermässigung beträgt gegen Vorweisung der Ausweiskarte auf allen Platzkategorien 50 Rp. pro Billet.

Zur Vorführung gelangen bis Ende dieses

Jahres:

Sonntag den 18. Oktober: «Indien». Referent: Herr Dr. Widmer, St. Gallen.

Sonntag den 1. November: «Spanien». Referent:

Herr Prof. Dr. Frei, Zürich.

Sonntag den 15. November: Winterolympiadefilm. Sonntag den 29. November: «So ist Mexiko» (Tonfilm).

Sonntag den 13. Dezember: «Holland». Referent:

Herr Prof. Schröter, Zürich.

Sonntag den 27. Dezember: «Palästina». Referent: Herr Prof. Wehrli, Zürich.

Den Besuch dieser Veranstaltungen halten wir

unsern Mitgliedern bestens empfohlen.

NB. Diejenigen Mitglieder, die den Jahresbeitrag noch nicht entrichtet haben, bitten wir, denselben bis spätestens den 15. Oktober auf unser Postcheckkonto VIII b 2108 einzuzahlen. Nach diesem Termin erfolgt der Bezug per Nachnahme mit Portozuschlag.

Allfällige Adressänderungen beliebe man dem Präsidenten N. Bombardelli, Untere Brigger-

strasse 9, zu melden.

ZÜRICH

Monatsversammlung: Montag den 2. November 1936, 20 Uhr, im Restaurant zum «Sihlhof», Stauffacherquai 1, Zürich 4.

In Anbetracht der wichtigen Traktanden erwarten wir gerne zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand.

Bis auf weiteres jeden Montagabend ab 20 Uhr Pilzbestimmungen im Vereinslokal. Bitte Pilze mitbringen! Gäste willkommen.

Gut erhaltene Exemplare

der Schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde Nr. 3, 4, 5 von 1929 — Nr. 1 und 2 von 1931 — Nr. 8 von 1934

kaufen wir zurück

VERLAG BENTELI A.G., BERN-BÜMPLIZ

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

BERN

Café-Restaur. Viktoriahall Effingerstrasse Bern

Reingehaltene offene und Flaschenweine. Prima Reichenbachbler, Schöne Gesellschafts- und Vereinslokale. Vereinslokal des Pizvereins – Deutsche Kegelbahnen Schattiger Garten.

Karl Schopferer

BREMGARTEN (AARGAU)

Gasthaus z. Hirschen

Grosser und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höfl. Empfehlung J. CONIA, Aktivmitglied.

Löwen Glattbrugg

BURGDORF

Restaurant zur Hofstatt Burgdorf

Prima offene und Flaschenweine, Feldschlösschen-Bier. Verkehrslokal der Pilztreunde. Höflich empfiehlt sich Hans Feuz

ST. GALLEN

Pilzfreunde treffen sich im (Grünen Baum) unserem Vereinslokal.
Höfl. empfiehlt sich Fam. Weber-Schweizer

Hier isst man gut und preiswert

O. Rief - Keller, Mitglied

Hofstatt ---

Pilzliebhabern

SOLOTHURN

empfiehlt sich

Restaurant Lüdi Solothurn Vorstadt

WINTERTHUR

Bier- und Weinrestaurant mit Butterküche

"NEUECK"

nächste Nähe des V.o.l. G. u.d. Bezirksgerichte's empfiehlt sich den Pilzfreunden. Familie Moser-Hunziker, Haldenstr.

Restaurant zum

Rosengarten Dietlikon

Kalte und warme Speisen

ZURICH

Restaurant zum Sihlhof bei der Sihlbrücke Vereinslokal d. P.V. Karl Bayer

Restaurant Bahnhof

Weststr. 146, Zürich 3 empfiehlt sich den Pilzlern für Sitzungen. Pilzbestimmungslokal.

HORGEN

Restaurant « du Lac »

beim Dampfschiffsteg und Bahnhof. Vereinslokal des Pilzvereins. Es empfiehlt sich höflich

Gottfr. Keller, Mitglied.

Berücksichtigt Eure Inserenten!

